



THUNER SOZIALSTERN 2024 Sternstunde(n) für soziales Engagement

Das Grandhotel Giessbach Brienz gewinnt den Thuner Sozialstern für seinen Einsatz für die berufliche Integration von psychisch beeinträchtigten Menschen.

Alles war auf Weltraum getrimmt für die Verleihung des Thuner Sozialsterns in der Westhalle Thun. Schon beim Gang über den roten Teppich durften sich die 300 Gäste als «Stars» fühlen.

Die Licht-Tanz-Show von «The Blackouts» entführte in funkelnde Galaxien. Ein psychisches Blackout kann Jede:n treffen – daran erinnerte Bernadette Häfliger Berger, Direktorin der IV-Stelle Kanton Bern: «Obwohl heute mehr über psychische Erkrankungen gesprochen wird, sind psychisch kranke Menschen stigmatisiert. Es braucht Unterneh-

men, die Menschen integrieren und ihnen eine Chance auf ein selbstbestimmtes Leben eröffnen.»

Solch leuchtende Beispiele für Inklusion zeichnet der Thuner Sozialstern aus. Aus den Nominierungen wählte die Jury das Grandhotel Giessbach, das den mit 10 000 Franken dotierten Preis und den Wanderpokal in Empfang nehmen durfte. Das Traditionsunternehmen in Brienz bietet angepasste, langfristige Arbeitsplätze, Praktika, Arbeitsversuche und Lehrstellen an.

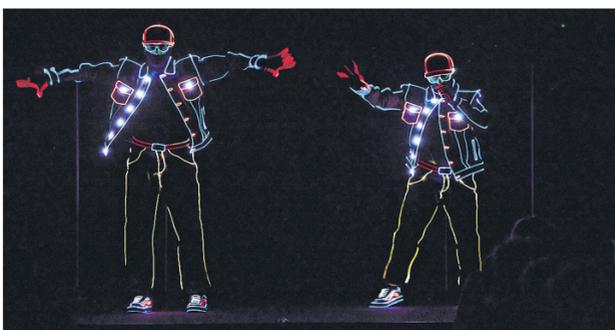
Erstmals wurde zudem mittels Live-Voting ein Publikumspreis vergeben. Das Publikum entschied sich für die Hirsig Getränke AG.

Preisträger, Nominierte, Jury, Partner, Sponsoren, Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft und das OK der Stiftung TRANSfair liessen den Abend beim Apéro ausklingen.

Mehr Infos: www.thunersozialstern.ch



Moderator Marco Zysset im Gespräch mit Bernadette Häfliger Berger, führte durch den stimmungsvollen Abend.



Licht-Tanz-Show von «The Blackouts».



Rund 300 Gäste aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Sozialpsychologie wohnten der stimmungsvollen, berührenden Preisverleihung bei.



(v.l.n.r) Martina Cadisch (Wüthrich-Stiftung Thun), Hans-Heinrich Weber (Weber & Rindlisbacher, Notariat und Advokatur), Mischa Erni (Westhalle).



Preisträger Thomas Herren (4. von links) und Kolleg:innen vom Grandhotel Giessbach mit Bernadette Häfliger Berger (2. von rechts), Direktorin IV-Stelle Kanton Bern, Jury-Vertreter Hans-Heinrich Weber (ganz links) und Laudator Adrian Zmoos (Seeburg, ganz rechts).



Team Sozialstern-Finalisten Kita Hohmadpark Thun mit Geschäftsführerin Livia von Allmen (2 von links, vorderste Reihe).



(v.l.n.r) Jury & OK: André Lengen (Zauggbau), Hansueli Schürch (Fritz Studer AG), Raphael Lanz (Stadtpräsident), Hans-Heinrich Weber (Notariat und Advokatur), Hanspeter Bigler (Stiftung TRANSfair), Kerstin Gentsch (Spital STS AG), Benjamin Ritz (Stiftung TRANSfair), Oliver Duss (IV-Stelle Kanton Bern).



(v.l.n.r) Martin Schmied (brainpark), Stefan Otziger (Wirtschaftsraum Thun), Matthias Güdel und Stefan Kupferschmid (Privatklinik Meiringen), Simone Regli (bblubb – die Seifenmanufaktur), Matthias Regli (Investas AG).



(v.l.n.r) Benjamin Ritz (Stiftung TRANSfair), Markus Cavelti (Mobiliar), Sharon Zwahlen (ebi-pharm ag), Monika Spycher (Energie Thun), Simon Sutter und Markus Gosteli (AEK Bank 1826).



Team Sozialstern-Finalisten Hirsig Getränke AG sowie Preisträgerin Publikumsstern mit Geschäftsführerin Claudia Hirsig (3. von links).